LANDESSPORTBUND
BRANDENBURG

E-Mail-Newsletter

Regelmäßige digitale Kommunikation mit den Vereinszielgruppen!

Die Vereinsmitglieder können nur dann als Multiplikatoren des Vereins agieren, wenn sie beim Vereinsgeschehen auf dem neusten Stand sind.

Mit einem **E-Mail-Newsletter** kann der Verein seine Mitglieder und andere Vereinszielgruppen (Sponsoren, Förderer, Kursteilnehmer etc.) auf digitalem Weg über das Vereinsleben zeitnah informieren.

Ein E-Mail-Newsletter wird üblicherweise in regelmäßigen Abständen (täglich, wöchentlich, 1 x Monat etc.) verschickt.

Welche Ziele lassen sich mit einen E-Mail-Newsletter erreichen?

- Mitgliederbindung
- Sponsorenbindung (für Sponsoren Mehrwerte schaffen)
- Wertschätzung von ehrenamtlichem Engagement
- Bekanntmachung/Bewerbung von (neuen) Vereinsangeboten
- Information über Spielergebnisse, Personalien im Verein, wichtige Termine etc.

Praxistipps E-Mail-Newsletter:

- Der Newsletter sollte im Corporate Design des Vereins gestaltet sein!
- Gestalten Sie den E-Mail-Newsletter nicht zu textlastig! Bauen Sie möglichst viele ansprechende Fotos ein (insbesondere von Vereinsmitgliedern! Beachten Sie dabei das Recht am eigenen Bild!
- Ein persönlicher Versand (z.B. durch den Pressewart) ist besser als ein anonymer (Angabe nur des Vereinsnamens)!
- Beziehen Sie Ihre Leser ein, indem Sie diese um Input/Rückmeldungen (Anregungen, Lob und Verbesserungsvorschläge) bitten!
- Binden Sie im Newsletter Ihre Sponsoren ein (redaktionell, auf Fotos, durch Einbindung von Sponsorenlogos, durch Verlinkungen!
- Verwenden Sie rechtssichere Newsletter-Anmeldeformulare (Double-Opt-in-Verfahren: Der Newsletter-Abonnent erhält nach der Anmeldung eine E-Mail, in der er um die Bestätigung der Anmeldung gebeten wird. Diese Bestätigung ist notwendig, damit sich niemand mit einer

fremden E-Mail-Adresse anmelden kann)!
- Weisen Sie im Anmeldeformular für den Newsletter auf die Datenschutzerklärung des Vereins hin! Der Abonnent muss die Datenschutzbestimmung akzeptieren!
- Es muss jederzeit eine Kündigung des E-Mail-Newsletters möglich sein!
- Verwenden Sie responsive Newsletter-Templates (responsiv = die Vorlage des Newsletters passt sich dem vom Empfänger genutzten Endgerät an)!
- Prüfen Sie regelmäßig die Öffnungsraten des Newsletters, welche Zustellungen fehlschlagen sowie die Zahl der Neuabonnenten bzw. Abmeldungen!

Es gibt Online-Softwareprogramme, mit denen Sie E-Mail-Newsletter relativ einfach erstellen und versenden können. Infos zu den Newsletter-Softwareprogrammen, wie rapidmail, Sendinblue (früher: newsletter2go) oder CleverReach, haben wir in einem **eigenen Artikel für Sie zusammengestellt**.

Beispiele von Sportvereinen, die auf einen E-Mail-Newsletter setzen:

- TSV 1848 Bietigheim
- SV Rosellen - Tennis
- HTC Schwarz-Weiss Neuss

So könnte das Anmeldeformular für Ihren Vereins-Newsletter aussehen:

- TSV Schmiden
- TSV Norf